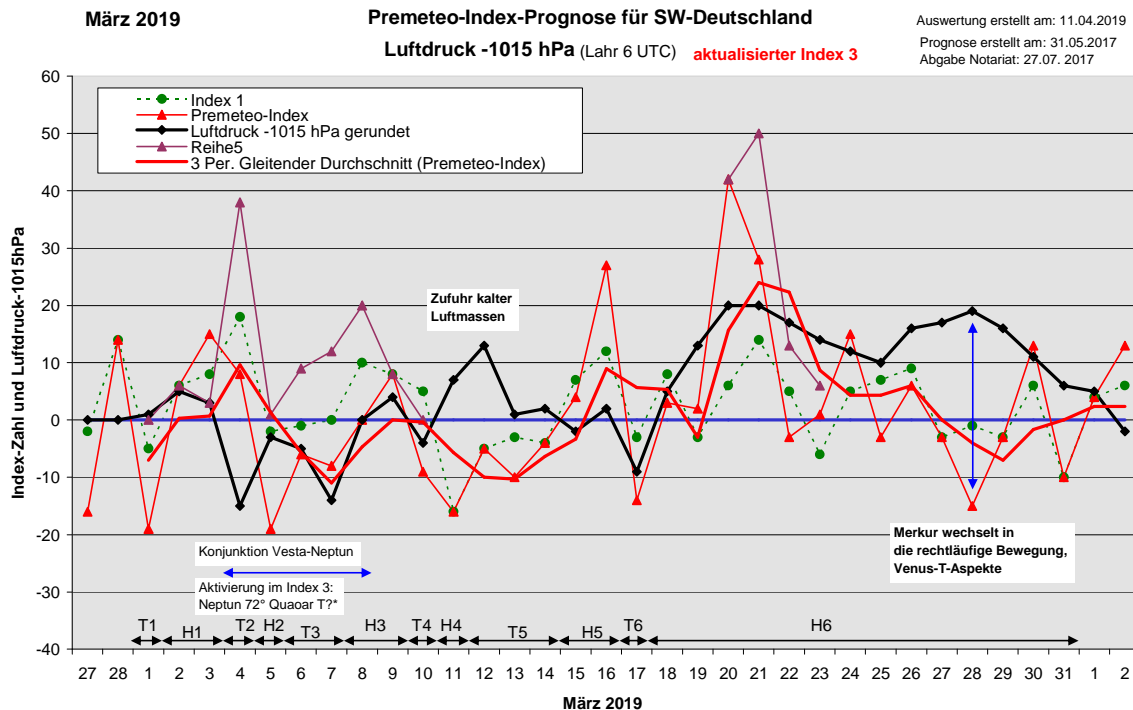


Wetterlagenverlauf März 2019 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Im Diagramm sind über der Datumsachse die real eingetreten Hoch- und Tiefdruckphasen durch Doppelpfeile eingetragen. Ausschlaggebend für die Evaluation ist der tägliche Premeteo-Index, in der dünneren, roten Linie mit Dreieckspunkten dargestellt. Ein negativer Premeteo-Index zeigt die Wahrscheinlichkeit für eine zyklonale Tiefdruckströmung, ein positiver Premeteo-Index die Wahrscheinlichkeit für eine antizyklonale Hochdruckströmung an.

Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt. Ausschlaggebend ist die Europa-Bodenkarte um 0 UTC, die feiner skalierte 12 UTC-Karte von Mitteleuropa wird nur bei einem Wetterlagenwechsel für die Einordnung des Tages hinzugezogen. Am Ende des Dokuments befinden sich die Tabellen und Konstellationen, die dem Diagramm zugrunde liegen.)



Wetterlagenverlauf März 2019 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt.)

Zusammenfassung:

Der März 2019 war ein zufriedenstellender Prognosemonat. 22 Tage waren bezüglich der Wetterlage richtig prognostiziert worden und der mittlere Premeteo-Index pro Tag war in Hochdruckwetterlagen positiv, in Tiefdruckwetterlagen negativ.

Wie das Diagramm zeigt, gab es eine ausgeprägte Gegenläufigkeit zwischen Luftdruck und Premeteo-Index in der Zeit vom 27. bis 29. März. Statt der prognostizierten zyklonalen Wetterlage lag über Südengland das stationäre Hoch Irmelin. Der höchste Luftdruck wurde über Südwestdeutschland erreicht, als Merkur am 28. aus der Retrogradbewegung wieder in die Rechtläufigkeit zurückwechselte. Danach wanderte auch Hoch Irmelin nach Osten weiter (siehe auch ausführlichen Text in der unten folgenden Beschreibung der einzelnen Wetterphasen). Der Moment des höchsten Luftdrucks stimmte in dieser Phase mit dem Minimum des Premeteo-Index überein, was wiederum Ausdruck einer Konstellationsintensivierung war, wenn auch das Vorzeichen umgekehrt war, das heißt, die Interpretation der Konstellation nicht stimmte.

Der wärmste Tag des März 2018 war der 10. mit einer Tagesmitteltemperatur in Lahr von 11,8° C mit Mars 60° Neptun Tf W. Der kälteste Tag trat am 20. mit einer Tagesmitteltemperatur in Lahr von 4,9° C auf und war begleitet von der auffallenden

Konstellation Vesta 60° Pluto H* / 30° Eris H* / 120° aufsteigender Mondknoten. Dieser Tag zeichnete sich auch durch den höchsten positiven Premeteo-Indexwert (+42) des Monats aus. Zugleich war er ganz in Übereinstimmung mit dem Premeteo-Index auch der Tag mit dem höchsten Luftdruck um 6 UTC in Lahr.

Der tiefste Luftdruck um 6 UTC in Lahr wurde am 4. März mit 1000,5 hPa erreicht.

Hochrangige H*-Aspekte von Neptun und Vesta wurden exakt, während Vesta in eine Konjunktion mit Neptun eintrat. Dadurch wurde Neptun 72° Quaoar T?* aktiviert, der schon öfter mit einem starken zyklonalen Regionalbezug aufgefallen war (siehe auch ausführlichen Text in der Beschreibung der einzelnen Wetterphasen) und die Geometrie des Strömungsgeschehens dominierte.

Beschreibung der einzelnen Wetterphasen:

Tiefdruckphase 1: Der März 2019 begann in Übereinstimmung mit dem Premeteo-Index mit einer Tiefdruckwetterlage durch ein Tief über der Nordsee. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -19.

Hochdruckphase 1: Am 2. dehnte ein Hoch mit Kern über Nordostfrankreich seinen Isobarenbereich über Deutschland aus. Dabei blieb es über Südwestdeutschland den ganzen Tag noch dicht bewölkt. Ein Keil von der Iberischen Halbinsel kommend nahm am 3. unsere Region ein und bildete über Südwestdeutschland einen Kern. Dabei blieb es stark bewölkt und es wehte ein kräftiger Wind. Der Premeteo Index summierte über die 2-tägige Hochdruckphase auf +21.

Tiefdruckphase 2: Tief Bennet über der Nordsee und Tief Alexander I erfassten am 4. ganz Deutschland mit stürmischem Wind. Die Zyklonalisierung setzte, wie das Diagramm zeigt, gegenüber dem Premeteo-Index um einen Tag zu früh und zwar sofort mit Beginn der Vesta-Neptun-Konjunktion ein, die den Aspekt Neptun 72° Quaoar T?* aktivierte. Ein Aspekt, der erst seit 2014 insgesamt neun Mal aufgetreten ist, sieben Mal bei Tiefdruckwetterlagen. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +8.

Hochdruckphase 2: Die Tiefdruckwetterlage vom Vortag wirkte zwar noch nach und die Symbolprognose mit dem Schlechtwettersymbol bei einem Premeteo-Index von -19 am 5. entsprach der Witterung, doch in Bezug auf die Isobaren befand sich Südwestdeutschland schon wieder im antizyklonalen Bereich eines Hochs über den Pyrenäen, so dass auch dieser Tag wie der Vortag als Fehlprognose eingestuft wurde, obwohl ein Prognosennutzer mit der Prognose zufrieden gewesen wäre. Die zyklonale Strömung auf 500 hPa verlief jedoch konform mit dem negativen Premeteo-Index.

Tiefdruckphase 3: Während Südwestdeutschland am 6. um 0 UTC noch im Isobarenbereich eines Hochs mit Kern über dem Südmittelmeer lag, hatte sich bis 12 UTC schon die zyklonale Strömung von Tief Cornelius bei Irland durchgesetzt, die auch noch am 7. die Wetterlage bestimmte. Der Premeteo-Index summierte auf -14.

Hochdruckphase 3: Um 0 UTC des 8. lag Südwestdeutschland noch im Strömungsfeld von Tief Cornelius mit Kern über Skandinavien, doch bis Mittag setzte sich bereits das Azorenhoch durch, dessen Einfluss auch am 9. wetterbestimmend blieb.

Tiefdruckphase 4: Am 10. lag die Region bezogen auf die Isobaren um 0 UTC im Zwischenhochbereich zwischen Tief Eberhard mit Kern über Südirland und Tief Dragi über der Ostsee. Nach 3 UTC fiel der Luftdruck kräftig ab und Südwestdeutschland wurde bis 12 UTC vom Trog des Sturmtiefs Eberhard erreicht, das Deutschland überquerte und in einigen Regionen schwere Schäden verursachte. Für den negativen Index von -9 spielte die Teilungssymmetrie Venus 36° Neptun Quaoar T?* die entscheidende Rolle. Es ist aber auch der Tf-Aspekt Mars 60° Neptun um 16:22 UTC zu erwähnen, der erst dem nächsten Tag zugerechnet wurde

Hochdruckphase 4: An der Rückseite von Sturmtief Eberhard kam es am 11. zu einer starken Abkühlung durch kalte Subpolarluft, die den Luftdruck kräftig ansteigen und Hoch Gabi mit Kern über dem Ostatlantik auf der Wetterkarte erscheinen ließ. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -16, doch war die zyklonale Energie schon am Vortag durch das Sturmtief aufgesogen worden. Das wechselhafte, kalte Wetter mit dunkelgrauen Cumulonimben, Graupelschauern, aber auch kurzen Auflockerungen entsprach durchaus noch der Prognose. Auf 500 hPa herrschte eine leicht zyklonale, kräftige Westströmung vor.

Tiefdruckphase 5: Am 12. um 0 UTC bestimmte noch Hoch Gabi die Atmosphärenströmung, doch bis 12 UTC vollzog sich eine Umstellung der Isobaren zu Tief Franz über der Nordsee, das auch am 13. und 14. mit stürmischem Wind die Wetterlage beherrschte. Der Premeteo-Index summierte über die 3-tägige Tiefdruckwetterlage auf -19.

Hochdruckphase 5: Das Azorenhoch übernahm am 15. und 16. überwiegend die Regie, wobei am 15. noch kräftige Schauer fielen. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Wetterlage auf +31.

Tiefdruckphase 6: Tief Igor mit Kern über der Nordsee stieß mit seinem Trog über Deutschland hinweg weit nach Süden bis an den Mittelmeerraum vor und erfüllte damit genau die Premeteo-Indexprognose von -14 Punkten.

Hochdruckphase 6: Azorenhoch und Hoch Hannelore mit Kern über Südwestdeutschland übernahmen am 19. das Wettergeschehen, bei dem maritime Subpolarluft die Temperaturen deutlich sinken und den Luftdruck ansteigen ließ. Auch am 20. und 21. bei hohem Premeteo-Index von +42 und +28 blieb der Kern von Hoch Hannelore im südwest- und süddeutschen Raum liegen. Bei einem Premeteo-Index von -3 baute sich am 22. der Luftdruck entlang der 3-periodisch gemittelten Trendlinie des Premeteo-Index etwas ab. Der Kern von Hoch Hannelore lag dabei um 0 UTC über Österreich-Ungarn. 24 Stunden später hatte das Hoch zwei Kerne ausgebildet, einen über Süddeutschland und einen über Polen. Am 24., bei einem Premeteo-Index von +15, vollzog sich ein Wechsel zu Hoch Irmelin über dem Ostatlantik, dessen Isobarenbereich auch am 25. für unsere Region bestimmend blieb. Das Wetter entsprach dabei dem schwach negativen Premeteo-Index von -3 durch den Einfluss von Tief Louie über Südsandinavien und auch auf 500 hpa war die Strömung zyklonal. Vom 26. bis 28. verharnte der Kern von Hoch Irmelin über Südwestengland. Das war auffällig insofern, dass der rückläufige Merkur bis zum 28. gegenüber der Erde zu einem Bewegungsstillstand kam und dann wieder in die Rechtläufigkeit wechselte. Venus kam dabei in 150° zu Varuna und zum Supergalaktischen Zentrum, beides T-Aspekte, die sowohl im Index 1 als auch im Index 2 angerechnet wurden und einen negativen Index erzeugten, der gerade entgegengesetzt zum Luftdruck verlief. Wieder eine typische Konstellation für eine Impulsumkehrung? Bemerkenswert ist die Konjunktion von Pluto mit dem absteigenden Mondknoten, auch ein T*-Aspekt. Einziger H*-Aspekt war Vesta 60° Sedna. Am 29. lag der Kern von Hoch Irmelin über Norddeutschland, wanderte von da nach Tschechien und erreichte am 31. die Ostalpen. Der Premeteo-Index summierte über die 14-tägige Hochdruckphase auf +73.

SW-D befand sich an 22 Tagen im Einflussbereich antizyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab +98. Dies entsprach einer Indexzahl von +4,45 pro Tag.

An 9 Tagen befand sich SW-D im Einflussbereich zyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -67. Dies entsprach einer Indexzahl von -7,44 pro Tag.

Die Prognose durch die Premeteo-Wettersymbole war nur an 2 Tagen falsch (am 3. und am 28.), an 13 Tagen richtig und an 16 Tagen tendenziell richtig.

Zu den Tabellen



11.04.2019
März 2019
01.03.2019



Prognose für SW-Deutschland
aktualisierter Index 3

Vom 4. bis 8. Vesta 0° Neptun und Dreier-Konjunktion Sonne-Vesta-Neptun vom 6. bis 8. März.
Vom 14. bis 22. Pallas 0° Haumea. Ab 15. Pluto 0° absteigender Mondknoten.
Ab dem 14. treten viele unbekannte Langsamläufer-Aspekte auf: Haumea 150° Sedna und 60° Gaz, Pluto 90° Eris, Quaoar 144° Sedna und Haumea 150° Sedna.
Aspekte, die im Index 3 in roter Schrift erscheinen, wurden nicht berechnet, da die Partnerplaneten zum jeweiligen Konjunktionsplaneten einen geringeren Rang haben.

Langsamläufer-Impulse		H*	H*	2H*	T*		H*	H*	H*	
Schnellläufer-Impulse	H	2H, 2T	T	T, H	T	H, T	3H	T	H	2H, Tf, T
Temperaturimpulse	K	K?	W			W	W			W
Premeteo-Index - zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-19	6	15	8	-19	-6	-8	0	8	-9
Pre.IX (ALTERNATIV)			3	38	1	9	12	20		
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	-5	6	8	18	-2	-1	0	10	8	5
Index 1(ALTERNATIV)			3	28		-6				
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Ven 90 Ura Pal (05) AK Tst H*-14	Son 75 Sed GaZ (14) ? * ...	Ves 72 Qua Sed (08) H* A* A? +7 / 0 Hau 3op Ura Eri (09) H? (5/1,5) ?* ?	Sat 15 Ven Qua (01) H ...	Son 72 Qua Sed (16) T A A? -7	Nep 0 Son Ves (17) H W A* ...-Index !! Chi 68 Plu Jun (19) H* ... Orc 91 Jun Cer (20) H* A* A* +7	Son 0 Nep Ves (08) H W H ...		Eri 22 Mar Chi (11) H ... Var 8op Ven Plu (12) H ? ... Ven 36 Nep Qua (22) T? -14/0	
Index 2 (12 - 12 UTC)	-14	0	7	0	-7	0	7	0	0	-14
Index 2 ALTERNATIV			0							
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)				(Nep 135 Var H* +10) Nep 72 Qua T? -10/0	(Nep 135 Var H* +10) Nep 72 Qua T? -10/0	Ves 72 Qua H5 (Nep 135 Var H* +10) Nep 72 Qua T? -10/0	Ves 135 Var T-5 (Nep 135 Var H* +10) Nep 72 Qua T? -10/0	(Nep 135 Var H* +10) Nep 72 Qua T? -10/0		
Index 3 (Summe)	0	0	0	-10	-10	-5	-15	-10	0	0
Index 3 ALTERNATIV				10	10	15	5	10		
Symbol-Prognose	3	3	2	3	5	3	3	3	3	3
Symbol-Prognose altern.	3	3	3	2	5	3	2	2	3	3
Wochentag	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
reale Wetterlage	T1: H / -19	H1: 2H*, 2H - 3T / +21		T2: T - 2H*, H / +8	H2: T*, T / -19	T3: T - H*, 4H / -14		H3: 2H*, H - T/+8		T4:Tf, T - 2H / -9
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1015,7	1020	1017,7	1000,5	1012,2	1010,3	1001,3	1014,8	1019,2	1011,4
mittl. Temp.(°C)	8,9	9,2	11,1	10,6	7,4	9,8	10,5	9,6	10,6	11,8
Sonneneinstrahlung (h)	0	1,4	0,2	1,6	0,1	4,8	3,1	2,9	0	2,5
Niederschlag (Liter)	4,9 / 15	0 / 2	0	6,0 / 4	0,5	0 / 1	1,7 / 3	0	4,2 / 2	4 / 5
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	T ü Nordsee	H ü NO-F	H ü SW-D	T ü Nordsee	H ü Pyrenäen	H ü S-Mm	T ü GB	T ü S-Skand	Azor-H, T ü Nm	Ausl T ü S-Irland, Azor-H
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	z	a	a	a-z	fl a	z	z	a	fl a	z
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	W z	NW a	NW a	SW a	W fl z	NW a-z	NW a-z	SW z	NW z	NO a-z
zutreffende Wettersymbole	5 hr	5 hr	5 f	5 hr	5 r	3 r	3-5 hr	3 r	5 hr	5 hr

Übertrag 01:56 05:57 03:20 04:55 03:49 01:10 01:02 03:16 07:11 02:56

Index 1: -8
Index 2: 0

SON 180 ORC FIS 10°1057" JUN 10°1056" H +3	VEN 60 CHI WAS 00°38'60" WID 00°38'59" A	CER 90 ORC SCH 10°08'31" JUN 10°08'31" A*	VES 72 QUA FIS 15°13'06" STE 03°13'05" H* +10	VEN 144 ORC WAS 04°06'08" JUN 10°06'09" T-2	VES 0 NEP FIS 16°07'28" FIS 16°07'29" A*	SON 0 NEP FIS 16°09'45" FIS 16°09'44" H W ---	VEN 45 JUP WAS 07°38'27" SCH 22°38'28" H+3	SON 60 SAT FIS 18°25'15" STE 18°25'16" H+3	VEN 150 ORC WAS 10°00'20" JUN 10°00'20" H --- Index 2
VEN 90 URA STE 29°47'30" WID 29°47'29" AK	SON 135 EL6 FIS 11°33'27" WAA 26°33'27" H+3	MAR 144 FY9 STI 11°17'49" WAA 05°17'48" A	MAR 135 GaZ STI 12°00'22" SCH 27°00'22" T-4	SON 72 SED FIS 14°22'05" STI 26°22'06" A	VEN 120 FY9 WAS 05°14'46" WAA 05°14'46" H W +2	JUP 30 PLU SCH 22°35'47" STE 22°35'47" A*	JUN 90 ORC ZWI 10°02'04" JUN 10°02'04" H* +5	MER 72 JUN FIS 28°29'59" ZWI 10°29'60" A	MAR 45 CHI STI 16°07'08" WID 01°07'09" H ---
MAR 120 ORC STI 10°10'23" JUN 10°10'23" A	VES 72 SED FIS 14°21'17" STI 26°21'17" A*	VES 45 URA FIS 14°52'32" WID 29°52'31" H* +5 / 0	JUN 45 ERI ZWI 08°13'54" WID 23°13'54" H* +10	VES 135 VAR FIS 15°59'57" LÖW 00°59'57" T* 0/5	SON 72 QUA FIS 15°14'25" STE 03°14'25" T-3	MER 45 MAR FIS 29°20'43" STI 14°20'43" H +1	APO 150 KN1 WAS 23°59'05" KRE 23°59'05" A*	MAR 60 NEP FIS 16°18'01" FIS 16°18'02" TI W -10	
PAL 135 VES WAA 28°59'13" FIS 13°59'12" A*	VEN 45 NEP WAS 00°59'29" FIS 15°59'28" T K? ---	NEP 135 VAR FIS 16°01'49" LÖW 01°01'49" H*(11/3,5) 0/+10	VEN 30 QUA WAS 03°13'15" STE 03°13'14" H+2	SON 45 URA FIS 14°58'40" WID 29°58'40" A	JUN 45 KN1 ZWI 09°09'09" KRE 24°09'09" A*	CHI 120 VAR WID 00°58'17" LÖW 00°58'17" H*(8/0,5) +8	CER 45 HAU SCH 11°27'14" WAA 26°27'14" H* +5	MER 150 PAL FIS 27°47'27" WAA 27°47'27" T-1	
	JUN 135 PLU ZWI 07°28'40" STE 22°28'41" H* +5		MAR 72 KN1 STI 12°15'17" KRE 24°15'17" A		SON 135 VAR FIS 15°59'04" LÖW 00°59'04" A	SON 0 VES FIS 17°02'47" FIS 17°02'47" H +3		SAT 60 VES STE 18°33'01" FIS 18°33'01" A*	
	MER 150 PAL FIS 28°53'44" WAA 28°53'44" T-1 ↓								
	ERI 60 APO WID 23°13'07" WAS 23°13'07" A*								

März 2019



Prognose für SW-Deutschland
 aktualisierter Index 3

Vom 4. bis 8. Vesta 0° Neptun und Dreier-Konjunktion Sonne-Vesta-Neptun vom 6. bis 8. März.
 Vom 14. bis 22. Pallas 0° Haumea. Ab 15. Pluto 0° absteigender Mondknoten.
 Ab dem 14. treten viele unbekannte Langsamläufer-Aspekte auf: Haumea 150° Sedna und 60° Gaz, Pluto 90° Eris, Quaoar 144° Sedna und Haumea 150° Sedna.
 Aspekte, die im Index 3 in roter Schrift erscheinen, wurden nicht berechnet, da die Partnerplaneten zum jeweiligen Konjunktionsplaneten einen geringeren Rang haben.

Langsamläufer-Impulse		?		H*	H*	H*	H*	H*	H*	H*
Schnellläufer-Impulse	5T, H		2T		2H, T	2H, T	2T, 2H	T	T	H
Temperaturimpulse	W, K			W			W	K		W, W?
Premeteo-Index - zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-16	-5	-10	-4	4	27	-14	3	2	42
Pre.IX (ALTERNATIV)										
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	-16	-5	-3	-4	7	12	-3	8	-3	6
Index 1 (ALTERNATIV)										
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Ven 45 GaZ Mer (20) H T K T ?	Son 5 Nep Mer (09) H W H --- siehe Index 3 und Index 1 Mer 5 Son Chi (14) H A --- Hau 150 Sed Mer (19) ? A A ? Mar 134 Qua GSZ (23) T A ? - 7	Son 3 Ves Mer (14) H H --- Index 1 Mer 6 Chi Ves (14) A H ---	Son 8 Nep Chi (19) H W A K ? --- Ves 4 Nep Mer (20) A* H ---	Mar 136 Qua Mak (01) T H ? ? Mer 8 Nep Chi (08) H W A --- Pal 4op Ura Eri (16) H* H* ---	Mer 2 Son Ves (03) H H +14 Ven 44 Chi Qua (08) A W T ? ---	Hau 150 Son Sed (03) T ? A - 7 Pal 150 Son Sed (11) A H* A --- Son 5 Chi Ves (13) A K? H --- Mer 59 Mar Plu (13) A T AW --- Son 5 Chi Mer (14) A K? H --- Mak 134 Ven Mar (17) A H A K +7 Mer 5 Son Nep (17) H H W ---	Ves 59 Mar Plu (05) T H* AW ? Ven 31 Sat Mer (12) A W T K H - 7	Mer 3 Nep Ves (21) H W H +14	Sed 150 Pal GaZ (00) H* ? H* +7 Mar 22 Ura Jun (19) T ---
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	0	-7	0	0	14	-7	-7	0	21
Index 2 ALTERNATIV										
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)		Auslösung Index 2: (Nep 135 Var H* +10) (Merkur 90 GaZ -1)		Cer 45 Hau H5 Ves 144 Hau H5 Hau 150 Sed ?* Hau 60 GaZ ?*	Son 30 Apo T-3 (Plu 180 Kn1 T-11) Cer 45 Hau H5 Ves 144 Hau H5 Plu 90 Eri A?*(4/5) Hau 150 Sed ?* Hau 60 GaZ ?*	Mer 30 Eri H +1 (Plu 180 Kn1 T-11) Ves 144 Hau H5 Plu 90 Eri A?*(4/5) Hau 150 Sed ?* Hau 60 GaZ ?*	Mer 60 Plu T-1 Son 150 Hau T-3 Mar 60 Ves T-4 Mer 60 Ves T-4 (Plu 180 Kn1 T-11) Plu 90 Eri A?*(4/5) Hau 150 Sed ?* Hau 60 GaZ ?*	Son 150 Hau T-3 Mar 60 Ves T-4 Mer 60 Ves T-4 (Plu 180 Kn1 T-11) Plu 90 Eri A?*(4/5) Hau 150 Sed ?* Hau 60 GaZ ?*	Ves 60 Plu H5 (Plu 180 Kn1 T-11) Plu 90 Eri A?*(4/5) Hau 150 Sed ?* Hau 60 GaZ ?*	Ves 60 Plu H5 (Plu 180 Kn1 T-11) Plu 90 Eri A?*(4/5) Hau 150 Sed ?* Auslösung Index 2: Nep 135 Var H* +10
Index 3 (Summe)	0	0	0	0	-3	1	-4	2	5	15
Index 3 ALTERNATIV										
Symbol-Prognose	5	3	5	3	3	2	5	3	3	2
Wochentag	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
Datum	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
reale Wetterlage	H4: H - 5T / -16	T5: 2T - H* / -19			H5: 2H*, 4H - 2T / +31		T6: 2T-H*, 2H / -14	H6: 8H*, Hf, 7H - 3T*, 2Tf, 15T / +73		
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1021,8	1028,3	1016,2	1016,6	1012,8	1017,2	1005,9	1019,8	1027,6	1034,6
mittl. Temp.(°C)	5,1	7,9	7,4	6,2	10	12,1	10,2	5	5,1	4,9
Sonnenscheindauer (h)	1,2	4,6	4,6	0	0	4,9	3,4	3,3	9,6	11,3
Niederschlag (Liter)	2,3 / 1	0,2	1,5 / 3	14,1 / 17	4,7 / 9	0	1,6	0	0	0
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	H ü O-Atl, T ü Nsee	H ü F	T bei Schottl	T ü S-Skand	Azor-H, T w Schottl, T ü S-Skand	Azor-H mit Kern ü W-Pyreneäen	T ü Nsee	Azor-H, T ü S-Schwed	Azor-H, T ü SW-D	H ü SW-D
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a) Strömung auf 500 hpa 00 UTC	fl a	fl z	z	a-z	z	a	z	a	a-z	a-z
zutreffende Wettersymbole	5 r	3 r	3-5 r	5 hr	5 hr	3 hr	3-5 r	3-5 hr	2 hr	2 r

VEN 120 JUN WAS 11°03'54" ZWI 11°03'53" T-2	00:16	MAR 135 GSZ STI 17°19'45" WAA 02°19'44" A	05:16	JUN 180 CER ZWI 12°00'13" SCH 12°00'13" A*	03:41	SON 90 JUP FIS 23°10'45" SCH 23°10'45" A K	01:31	SAT 144 JUN STE 18°50'43" WID 23°20'17" A*	01:21	JUP 120 ERI SCH 23°20'17" WID 23°20'17" H* +5	01:12	VEN 45 QUA WAS 18°20'24" STE 03°20'23" T-2	02:27	MER 60 MAR FIS 21°17'08" STI 21°17'08" A	03:24	MER 144 EL6 FIS 20°18'18" WAA 26°18'19" A	06:03	MAR 120 PLU STI 22°50'55" STE 22°50'55" AW	11:43
VEN 72 ERI WAS 11°17'31" WID 23°17'31" A	04:50	SON 144 PAL FIS 21°31'08" WAA 27°31'07" A	09:35	SON 60 PLU FIS 22°43'17" STE 22°43'17" T-3	14:30	SON 30 ERI FIS 23°19'14" WID 23°19'13" A	04:55	PAL 60 GAZ WAA 27°00'27" SCH 27°00'27" H* +5	01:37	VEN 135 GSZ WAS 17°19'45" WAA 02°19'45" H+2	06:10	SON 150 HAU FIS 26°20'20" WAA 26°20'20" A*	05:37	PAL 0 HAU WAA 26°19'18" FIS 20°01'17" WAA 26°01'17" T-2	06:44	MER 144 PAL FIS 20°01'17" WAA 26°01'17" T-2	14:08	MER 60 SAT FIS 19°12'48" STE 19°12'48" H+1	14:28
SON 144 HAU WAS 26°25'58" T-3	07:29	MER 150 EL6 FIS 26°24'45" WAA 26°24'45" A	15:06	MAR 135 QUA STI 18°18'50" STE 03°18'50" T-4	16:36	CER 45 PAL SCH 12°10'26" FIS 24°11'20" H ---	05:30	MER 0 SON STI 20°03'36" FIS 24°11'20" H ---	01:49	MAR 135 F99 WAS 18°30'50" STI 00°30'50" A	07:20	VEN 72 URA WAS 20°01'09" FIS 22°50'11" WAA 05°01'09" H* +5	05:56	VEN 135 F99 WAS 20°01'09" FIS 22°50'11" STE 22°50'11" H* +5	12:07	VES 60 PLU FIS 22°50'11" STE 22°50'11" A W?	18:46	VEN 30 PLU WAS 22°51'16" STE 22°51'16" A	20:55
VEN 60 CER WAS 11°44'39" STI 11°44'39" A W	13:56	MER 60 SED FIS 26°24'39" STI 26°24'39" A	15:09	PAL 135 JUN WAA 27°15'60" ZWI 12°16'00" A*	18:00	MAR 120 SAT STI 18°48'01" STE 18°48'01" A	10:04	VEN 45 CHI WAS 16°25'00" WID 01°25'01" A W	11:51	CHI 72 JUN WID 01°28'28" ZWI 13°28'28" A	11:16	SON 60 SED FIS 26°26'38" STI 26°26'37" A	08:09	JUP 150 KN1 SCH 23°31'12" KRE 23°31'13" A*	12:24	VES 30 ERI FIS 23°23'10" WID 23°23'10" H* +10	21:57	VES 120 KN1 FIS 23°23'33" KRE 23°23'33" A*	22:16
MAR 144 JUP STI 16°58'29" SCH 22°58'30" T-4	16:33	HAU 150 SED STI 26°24'41" WAA 26°24'41" ?*	16:51			13:19	SON 30 APO STI 18°53'27" LÖW 00°53'26" A	12:23	SON 30 APO WAS 24°37'39" T-3	13:09	MER 60 PLU FIS 22°46'42" STE 22°46'42" T ---	09:51	SON 150 PAL FIS 26°30'52" WAA 26°30'53" A	09:51	MER 30 VEN FIS 20°33'36" WAS 20°33'35" T K-1	22:57	VES 120 KN1 FIS 23°23'33" KRE 23°23'33" A*	22:16	
VEN 45 GaZ WAS 12°00'24" SCH 27°00'25" H+2	19:13					14:42	SON 120 KN1 FIS 23°43'37" KRE 23°43'37" A W	13:13	VEN 30 NEP WAS 16°29'05" FIS 16°29'05" A			14:33	MER 0 VES FIS 21°46'43" FIS 21°46'42" H+2						
JUN 135 EL6 ZWI 11°25'29" WAA 26°25'29" A*	20:02					16:59	MER 30 APO FIS 24°32'15" WAS 24°32'15" A	14:44	MER 120 KN1 FIS 23°40'26" KRE 23°40'26" A			16:10	VEN 30 SAT WAS 19°01'26" STE 19°01'27" A W						
MER 45 VEN FIS 27°03'18" WAS 12°03'17" T K-1	20:11					17:40	VES 144 HAU FIS 20°22'47" WAA 26°22'46" H* +5	17:47	PAL 144 VES WAA 26°52'12" FIS 20°52'11" A*	23:09	MER 30 ERI FIS 23°20'14" WID 23°20'14" H+1	17:17	PAL 150 SED WAA 26°26'47" STI 26°26'47" H* +5	17:25	MAR 144 GaZ STI 21°00'28" SCH 27°00'28" A				
MER 90 GaZ FIS 27°00'25" SCH 27°00'25" T-2	21:39					23:17	MER 30 ERI FIS 23°20'14" WID 23°20'14" H+1	23:17	MER 90 JUP FIS 23°19'55" SCH 23°19'55" A			21:45	SON 90 GaZ FIS 27°00'28" SCH 27°00'28" H+3						

März 2019



Prognose für SW-Deutschland
 aktualisierter Index 3

Vom 4. bis 8. Vesta 0° Neptun und Dreier-Konjunktion Sonne-Vesta-Neptun vom 6. bis 8. März.
 Vom 14. bis 22. Pallas 0° Haumea. Ab 15. Pluto 0° absteigender Mondknoten.
 Ab dem 14. treten viele unbekannte Langsamläufer-Aspekte auf: Haumea 150° Sedna und 60° Gaz, Pluto 90° Eris, Quaoar 144° Sedna und Haumea 150° Sedna.
 Aspekte, die im Index 3 in roter Schrift erscheinen, wurden nicht berechnet, da die Partnerplaneten zum jeweiligen Konjunktionsplaneten einen geringeren Rang haben.

Langsamläufer-Impulse	H*, T*	H*	H*	H*	H*, T	T	Tf	2T	H*	T?	
Schnellläufer-Impulse	Tf, 2H, T	2T	2T	2H, 2T	Hf, T	T	Tf	2T	T	2H, T	
Temperaturimpulse	2K, W	K, W	2W	W		W	K			K?	
Premeteo-Index zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	28	-3	1	15	-3	6	-3	-15	-3	13	-10
Pre.IX (ALTERNATIV)	45	13									
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	14	5	-6	5	7	9	-3	-1	-3	6	-10
Index 1 (ALTERNATIV)	24										
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Er 30 Mar Ves (03) A H* T 047 Ven 30 Plu Ves (03) A W? A H* +14 Ven 60 Jup Er (11) A W H H* (+7) Jun 45 Ura Var (14) T* H* H?*(4,5/1)+7? Mar 67 Nep Var (21) H* ---	Ves 7 Son Nep (09) H A* --- Ves 29 Ven Er (22) A H* H +7 Mar 151 Jup Pal (23) H A A* #	Sat 36 Ven Cer (00) T --- Ves 7 Chi Mer (12) A H --- GSZ 180 Son Chi (17) T T?*(1/5) --- Pal 150 Mar Ves (21) A A* T ---	GSZ 23 Pal Orc (01) H H --- Son 10p Mak GSZ (13) Hf T ?	GaZ 61 Ven Hau (00) T ? ? A -7 Ves 9 Son Mer (04) H H --- Ven 36 Son Plu (23) T --- Index 1	Hau 150 Mar Ves (00) A A* T --- Hau 150 Ves Sed (01) A ? H* --- Mar 150 Hau GaZ (03) A A ? ? Son 72 Plu Jun (10) T A A* --- Index 1	Ven 149 Var GSZ (03) Tst T T?*(1/4) -14 Mak 30p Son Chi (11) Hf H?*(4/2) --- Jun 50p Jup Cer (12) H* A* --- Orc 70p Ven Nep (19) A ? ? ---	Son 22 Ura Nep (02) H? ? --- Pal 144 Mar Nep (02) H A A* A -7 Sed 150 Hau GaZ (14) ? ? ? ? ? Pal 143 Mar Mer (20) H T A ?	Mak 60p Son Ves (21) Hf A* ---		
Index 2 (12 -12 UTC)	14	0	7	0	-7	0	0	-14	0	7	0
Index 2 ALTERNATIV	21										
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Ves 60 Plu HS (Plu 180 Knt T-11) Plu 90 Er A?*(4/5) Hau 150 Sed ? Hau 60 GaZ ?	(Plu 180 Knt T-11) (Chi 120 Var H* +9) Chi 180 GSZ T? -8 Plu 90 Er A?*(4/5) Hau 150 Sed ? Hau 60 GaZ ?	Ven 72 Cer T-2 Jun 90 Nep HS (Plu 180 Knt T-11) Ura 45 Nep H? ? Nep 135 Var H* +10 Plu 90 Er A? ? Chi 180 GSZ T? -8	Jun 90 Nep HS (Plu 180 Knt T-11) Ura 45 Nep H? ? Nep 135 Var H* +10 Plu 90 Er A? ?	Son 72 Plu T-3 Jun 90 Nep HS (Plu 180 Knt T-11) Ura 45 Nep H? ? Plu 90 Er A? ? Qua 144 Sed A? ? Hau 150 Sed ? ? Sed 150 GaZ ? ?	Son 72 Plu T-3 Jun 90 Nep HS (Plu 180 Knt T-11) Ves 60 Sed HS Ura 45 Nep H? ? Plu 90 Er A? ? Qua 144 Sed A? ? Hau 150 Sed ? ? Sed 150 GaZ ? ?	(Plu 180 Knt T-11) Ves 60 Sed HS Ura 45 Nep H? ? Plu 90 Er A? ? Qua 144 Sed A? ? Hau 150 Sed ? ? Sed 150 GaZ ? ?	(Plu 180 Knt T-11) Ura 45 Nep H? ? Plu 90 Er A? ?	(Plu 180 Knt T-11) Ura 45 Nep H? ? Plu 90 Er A? ?	(Plu 180 Knt T-11) Ura 45 Nep H? ? Plu 90 Er A? ?	(Plu 180 Knt T-11) Ura 45 Nep H? ? Plu 90 Er A? ?
Index 3 (Summe)	0	-8	0	10	-3	-3	0	0	0	0	0
Index 3 ALTERNATIV	8										
Symbol-Prognose	2	3	3	2	3	2	3	5	3	2	3
Wochentag	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Datum	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
reale Wetterlage											
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1034,5	1031,7	1029,2	1026,5	1024,6	1031	1032,2	1034,4	1031,1	1026,2	1021,4
mittl. Temp.(°C)	6,6	8,9	9,7	8,9	7,6	6,3	6,8	8,4	10,8	11,5	11,6
Sonnenscheindauer (h)	11,3	11,3	11,3	9,4	5,7	4,5	5	10,8	11,6	11,7	11,7
Niederschlag (Liter)	0	0	0	0	3,1 / 3,	0	0	0	0	0	0
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebietes, das SW-D beeinflusst)	H ü SO-D / Oster, H ü NW-F	H ü Öster-Ungarn	H mit Kernen ü S-D u O-Ue	H ü O-Atl	H ü O-Atl, T ü S-Skand	H ü SW-GB	H ü SW-GB	H ü SW-GB	H ü N-D	H ü Alpen u Tschechien	H ü O-Alpen
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z., antizyklonal (a))	a-z	fl a	a-z	fl a	fl a	a	a-z	a-z	a	a	a
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	NO a-z	O a	ONO a	SO a	NW z	NO a-z	N a	NO a-z	NO fl z	S a-z	SW a-z
zutreffende Wettersymbole	2 r	2 hr	2 hr	2 r	3 r	3-5 hr	3-5 r	2 f	2 hr	2 r	2 hr

00:39	05:46	01:11	01:09	12:31	00:01	07:43	09:19	00:29	02:33	11:29
ERI 90 KNI	SON 72 SAT	VEN 0 APO	PLU 144 JUN	MAR 150 EL6	MAR 0 SED	MAR 144 QUA	MER 72 MAR	EL6 120 APO	MAR 144 PAL	PAL 90 KNI
WID 23°23'14"	WID 01°18'52"	WAS 25°28'01"	STE 22°54'21"	STI 26°11'44"	STI 26°30'49"	STI 27°23'24"	FIS 16°05'52"	WAA 26°07'55"	STI 29°14'11"	WAA 22°50'02"
KRE 23°23'14"	STE 19°18'51"	WAS 25°28'00"	ZWI 16°54'22"	WAA 26°11'44"	STI 26°30'49"	STE 03°23'24"	FIS 28°05'51"	WAS 26°07'55"	WAA 23°14'11"	KRE 22°50'02"
H*(11/3)+11	A	T W --- Index 2	A*	A	A	A	A	A*	H+4	A*
06:39	05:53	01:25	01:31	20:04	01:53	07:55	09:50	06:57	04:41	23:24
MAR 60 KNI	PAL 120 APO	URA 90 VAR	PAL 150 VES	SON 180 FY9	SON 72 KN2	JUP 60 PAL	VES 90 GaZ	PAL 180 ERI	SAT 150 JUN	VEN 72 JUP
STI 23°22'26"	WAA 25°22'38"	STI 00°48'33"	WAA 24°54'40"	WID 04°52'48"	WID 05°07'12"	SCH 24°01'40"	FIS 27°00'32"	WAA 23°28'22"	STE 19°45'02"	FIS 06°12'09"
KRE 23°22'26"	WAS 25°22'38"	LÖW 00°48'33"	FIS 24°54'41"	WAA 04°52'48"	STE 23°07'11"	WAA 24°01'40"	SCH 27°00'33"	WID 23°28'22"	ZWI 19°45'01"	SCH 24°12'08"
TT-100	H* +5	H?*(4,5/1) ?	A*	Hf +9	T W ---	A*	A*	H* +10	A*	A
07:14	07:38	06:19	06:34	20:40	02:09	09:47	11:52	15:26	15:19	
MAR 30 ERI	MAR 60 VES	SON 180 GSZ	MER 90 JUN	VES 30 APO	VEN 144 KNI	VES 60 SED	MER 45 URA	VEN 60 QUA	SON 150 ORC	
STI 23°23'24"	STI 24°03'59"	WID 02°19'46"	FIS 17°00'35"	FIS 25°46'48"	WAS 29°07'08"	FIS 26°31'34"	FIS 16°05'47"	FIS 03°23'43"	WID 09°37'54"	
WID 23°23'24"	FIS 24°03'59"	WAA 02°19'46"	ZWI 17°00'34"	WAS 25°46'48"	KRE 23°07'09"	STI 26°31'34"	STI 01°05'47"	STE 03°23'45"	JUN 09°37'55"	
A	T -6	T -6	T -1	A*	A*	A	A	H* +5	T -1	
07:17	18:39	16:25	07:44	21:22	16:18	10:37	15:31	18:19	18:19	
VEN 150 KNI	SON 0 CHI	VEN 120 EL6	SON 90 QUA	VEN 144 FY9	VES 150 EL6	SON 72 JUN	VEN 30 CHI	MAR 72 NEP	NEP 144 PAL	
WAS 23°22'21"	WID 01°50'50"	WAS 26°13'44"	WID 03°22'46"	WAS 28°52'45"	FIS 26°10'30"	WID 06°28'14"	FIS 02°11'39"	STI 29°00'32"	FIS 17°02'41"	
KRE 23°22'21"	WID 01°50'50"	WAA 26°13'42"	STE 03°22'46"	WAA 04°52'44"	WAA 26°10'30"	ZWI 18°28'14"	WID 02°11'38"	FIS 17°00'32"	WAA 23°02'40"	
H K +2	A K	A	H +3	A	A	A	A	A	A*	
07:38	20:21	17:20	08:00	21:22	17:55	11:14	18:13	19:38	19:03	
VEN 60 ERI	VEN 120 PAL	MAR 150 PAL	VEN 60 GaZ	SON 72 PLU	MAR 150 GaZ	VEN 150 VAR	VEN 150 GSZ	MER 45 URA	VEN 45 SAT	
WAS 23°23'25"	WAS 25°13'31"	STI 25°00'00"	WAS 27°00'31"	WID 04°56'01"	STI 27°00'31"	FIS 00°46'35"	FIS 02°19'47"	FIS 16°10'04"	FIS 04°46'46"	
WID 23°23'25"	WAA 25°13'30"	WAA 25°00'00"	SCH 27°00'31"	STE 22°56'00"	SCH 27°00'32"	LÖW 00°46'36"	WAA 02°19'46"	STI 01°10'04"	STE 19°46'46"	
H +4	A W	A	T -2	T ---	A	TIK -8	T -2	T -1	A	
08:08	22:17	18:26	18:13			16:46	19:53		19:04	
VEN 90 MAR	VEN 72 CER	VEN 144 GSZ	JUN 144 KN2			VEN 60 URA	PLU 180 KNI		GSZ 144 APO	
WAS 23°24'54"	WAS 25°19'19"	WAS 26°19'47"	ZWI 17°11'39"			FIS 01°03'13"	STE 22°58'27"		WAA 02°19'47"	
STI 23°24'54"	SCH 13°19'18"	WAA 02°19'46"	STE 23°11'38"			STI 01°03'13"	KRE 22°58'27"		WAS 26°19'47"	
A K	T --- Index 2	A W	A*			A	T*(1,5/6) -11		A*	
11:11		19:11	16:50						19:11	
JUN 45 URA		JUN 90 NEP	MAR 90 APO						VEN 150 MAK	
ZWI 00°43'37"		FIS 16°47'31"	STI 25°39'03"						FIS 04°47'10"	
STI 15°43'37"		ZWI 16°47'31"	WAS 25°39'03"						WAA 04°47'09"	
T* ---		H* +5	A						T K? -2	
14:05		21:45	17:28						21:55	
VEN 30 VES		VEN 90 SED	MER 0 NEP						PLU 90 PAL	
WAS 23°42'44"		WAS 26°29'44"	FIS 16°49'34"						STE 23°00'02"	
FIS 23°42'44"		STI 26°29'44"	FIS 16°49'34"						WAA 23°00'02"	
A		A	H W +2						A*	
14:18	16:08		17:44						22:47	
VEN 60 JUP	JUN 45 VAR		PAL 45 ORC						CHI 180 GSZ	
WAS 23°43'23"	ZWI 15°49'15"		WAA 24°43'59"						WID 02°19'47"	
SCH 23°43'23"	LÖW 00°49'15"		JUN 09°43'59"						WAA 02°19'47"	
A W	H* +5		H* +5						T?*(1/5) -8	
14:41	17:49									
JUP 90 VES	SON 120 VAR									
SCH 23°43'27"	WID 00°49'13"									
FIS 23°43'27"	LÖW 00°49'13"									
A*	A									
15:48	19:45									
SON 30 URA	MAR 150 JUP									
WID 00°44'12"	STI 23°44'13"									
STI 00°44'12"	SCH 23°44'13"									
T -1	H +4									

März 2019: Fehlprognosen

Datum	Vorzeichen Symbol	Analyse
4.	+8 5 hr	Sturmtief Bennet über Nordsee. Flacher Index, auf 500 hPa antizyklonal. Die Zyklonalisierung setzte gegenüber dem Premeteo-Index um einen Tag zu früh ein und zwar sofort mit Beginn der Vesta-Neptun-Konjunktion, die den Aspekt Neptun 72° Quaoar T?* aktivierte. Ein Aspekt, der erst seit 2014 insgesamt neun Mal aufgetreten ist, sieben mal bei Tiefdruckwetterlagen.
5.	-19 5 r	Hoch über Pyrenäen. Auf 500 hPa flach zyklonal. Die Tiefdruckwetterlage vom Vortag wirkte zwar noch nach und die Symbolprognose mit dem Schlechtwettersymbol bei einem Premeteo-Index von -19 entsprach der Witterung, doch in Bezug auf die Isobaren befand sich Südwestdeutschland schon wieder im antizyklonalen Bereich eines Hochs über den Pyrenäen. So dass auch dieser Tag als Fehlprognose eingestuft wurde, obwohl ein Prognosennutzer mit der Prognose zufrieden gewesen wäre.
11.	-16 5 r	Hoch Gabi über Ostatlantik. An der Rückseite von Sturmtief Eberhard kam es zu einer starken Abkühlung durch kalte Subpolarluft, die den Luftdruck kräftig ansteigen und Hoch Gabi mit Kern über dem Ostatlantik auf der Wetterkarte erscheinen ließ. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -16, doch war die zyklonale Energie schon am Vortag durch das Sturmtief aufgesogen worden. Das wechselhafte, kalte Wetter mit dunkelgrauen Cumulonimben, Graupelschauern, aber auch kurzen Auflockerungen entsprach durchaus noch der Prognose. Auf 500 hPa herrschte eine leicht zyklonale, kräftige Westströmung vor.
22.	-3 2 hr	Hoch Hannelore über Österreich-Ungarn. Einzelner negativer Tag, flacher Index.
25.	-3 3 r	Hoch Irmelin über Ostatlantik. Einzelner negativer Tag, flacher Index, auf 500 hPa zyklonal.
27.	-3 3-5 r	Hoch Irmelin über Südwestengland. Flacher Index
28.	-15 2 f	Hoch Irmelin über Südwestengland. Vom 26. bis 28. verharrte der Kern von Hoch Irmelin über Südwestengland. Das war auffällig insofern, dass der rückläufige Merkur bis zum 28. gegenüber der Erde zu einem Bewegungsstillstand kam und dann wieder in die Rechtläufigkeit wechselte. Venus kam dabei in 150° zu Varuna und zum Supergalaktischen Zentrum, beides T-Aspekte, die sowohl im Index 1 als auch im Index 2 angerechnet wurden und einen negativen Index erzeugten, der gerade entgegengesetzt zum Luftdruck verlief. Wieder eine typische Konstellationen für eine Impulsumkehrung. Bemerkenswert ist die Konjunktion von Pluto mit dem absteigenden Mondknoten, auch ein T*-Aspekt. Einziger H*-Aspekt war Vesta 60° Sedna.
29.	-3 2 hr	Hoch Irmelin über Norddeutschland. Flacher Index, auf 500 hPa flach zyklonal.
31.	-10 2 hr	Hoch Irmelin über Ostalpen. Einzelner negativer Tag, fallender Luftdruck.

Monatsauswertung (Lahr)

Mrz 19

H-Wetterlagen

	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
normal	4	20	13,0 / 16,0	14	1	14	3	2	19	0
anormal	2	2	2,8 / 1,0	0	0	1	1	0	6	0
gesamt	6	22	15,8 / 17	14	1	15	4	2	25	0

Verhältnis H/Tage = 30/22 = 1,36
Verhältnis T/Tage = 31/22 = 1,41

T-Wetterlagen

	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
normal	2	4	19,8 / 25,0	1	0	2	0	1	3	0
anormal	4	5	14,2 / 23,0	4	0	8	0	0	4	0
gesamt	6	9	34,0 / 48,0	5	0	10	0	1	7	0

Verhältnis H/Tage = 15/9 = 1,67
Verhältnis T/Tage = 8/9 = 0,89

ganzer Monat	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
	12	31	49,8 / 65	19	1	25	4	3	32	0

Gesamtzahl H-Aspekte: 45
Gesamtzahl T-Aspekte: 39
Zahl aller Aspekte: 187
Quotient H/T = 1,15
Gesamtzahl L-Aspekte: 0

Niederschlag Durbach: s.o. hinter Schrägstrich

r = richtig hr = halbrichtig f = falsch

Symbolprognose in Tagen	13 r 16 hr 2 f
-------------------------	----------------

Premeteo-Index pro Tag	HWL +98/22 = +4,45	TWL -67/9 = -7,44
------------------------	--------------------	-------------------

bezüglich des Vorzeichens richtige Tage	22	bezüglich des Vorzeichens falsche Tage	9
---	----	--	---

Bei der Auswertung des Januar 2017 wurde entdeckt, dass im Index 3 möglicherweise nur dann Auslösungsaspekte aktiviert werden, wenn der Konjunktionsplanet einen Aspekt mit einem Planeten bildet, der einen höheren Rang hat als der betroffene Konjunktionsplanet selbst. Dies bestätigte sich im Laufe des ganzen Jahres 2017. Manchmal entstand der Eindruck, dass die im korrigierten Index 3 nicht mehr angerechneten Aspekte auf 500 hpa zum Teil doch anwesend waren. Ab Januar 2018 werden nur noch die im Index 3 korrigierten Prognosen ausgewertet.